

Schweizer Pensionskassen 2010

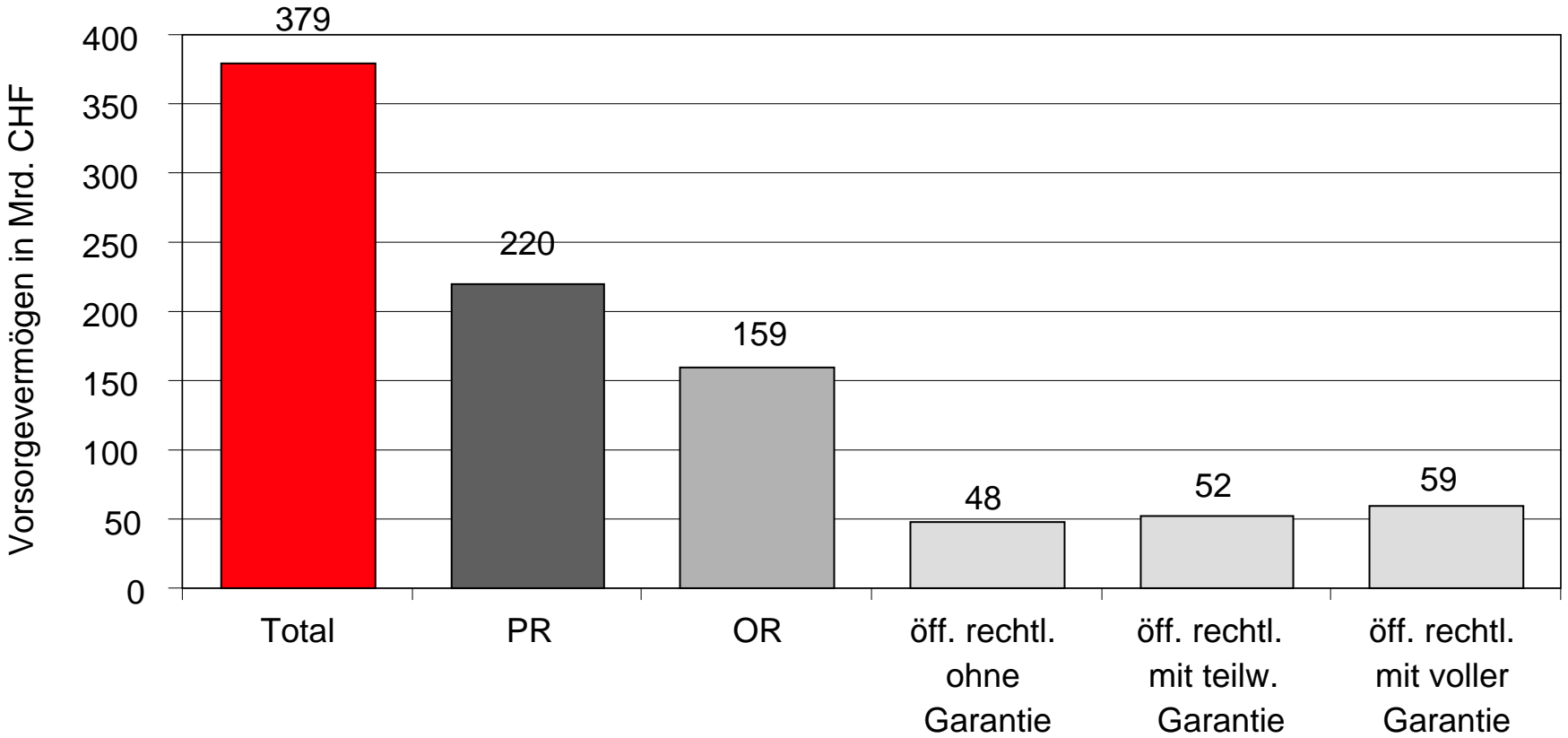
Anlagetechnische Ergebnisse, Asset Allocation und Marktausblick

Peter Bänziger
Leiter Asset Management / CIO
Swisscanto Gruppe

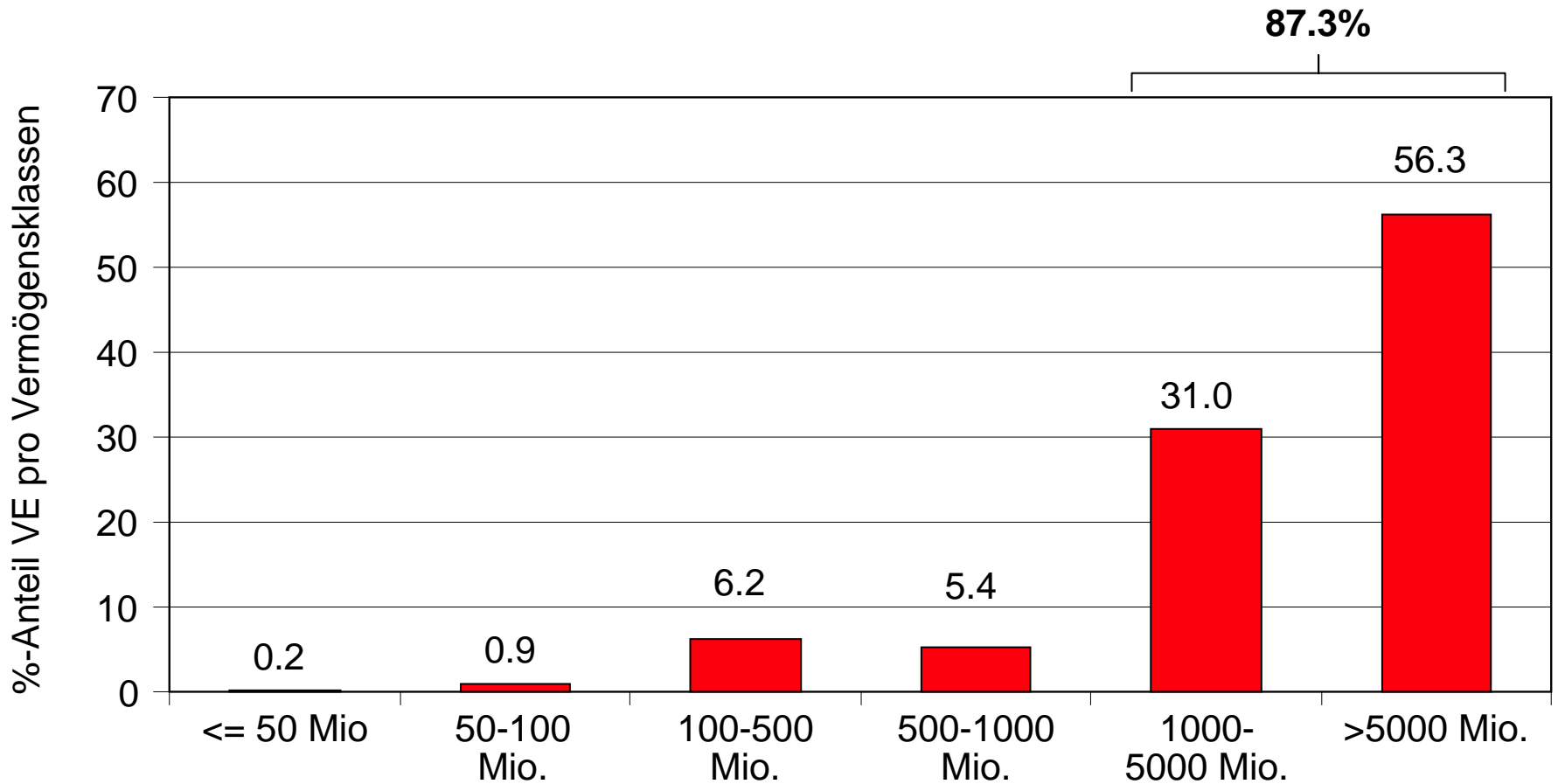
Teilnehmer

- **278 Autonome und teilautonome Vorsorgeeinrichtungen (VE)**
- **CHF 379 Mrd. Vorsorgevermögen**
 - CHF 264 Mrd. Pensionskassen und geschl. Gemeinschaftsstiftungen
 - CHF 45 Mrd. offene Gemeinschaftsstiftungen
 - CHF 70 Mrd. Sammelstiftungen
- **Ca. 2.1 Mio. Versicherte (>60%)**
 - 1.6 Mio. Aktive
 - 0.5 Mio. Rentenbezüger

Vorsorgevermögen der Umfrageteilnehmer

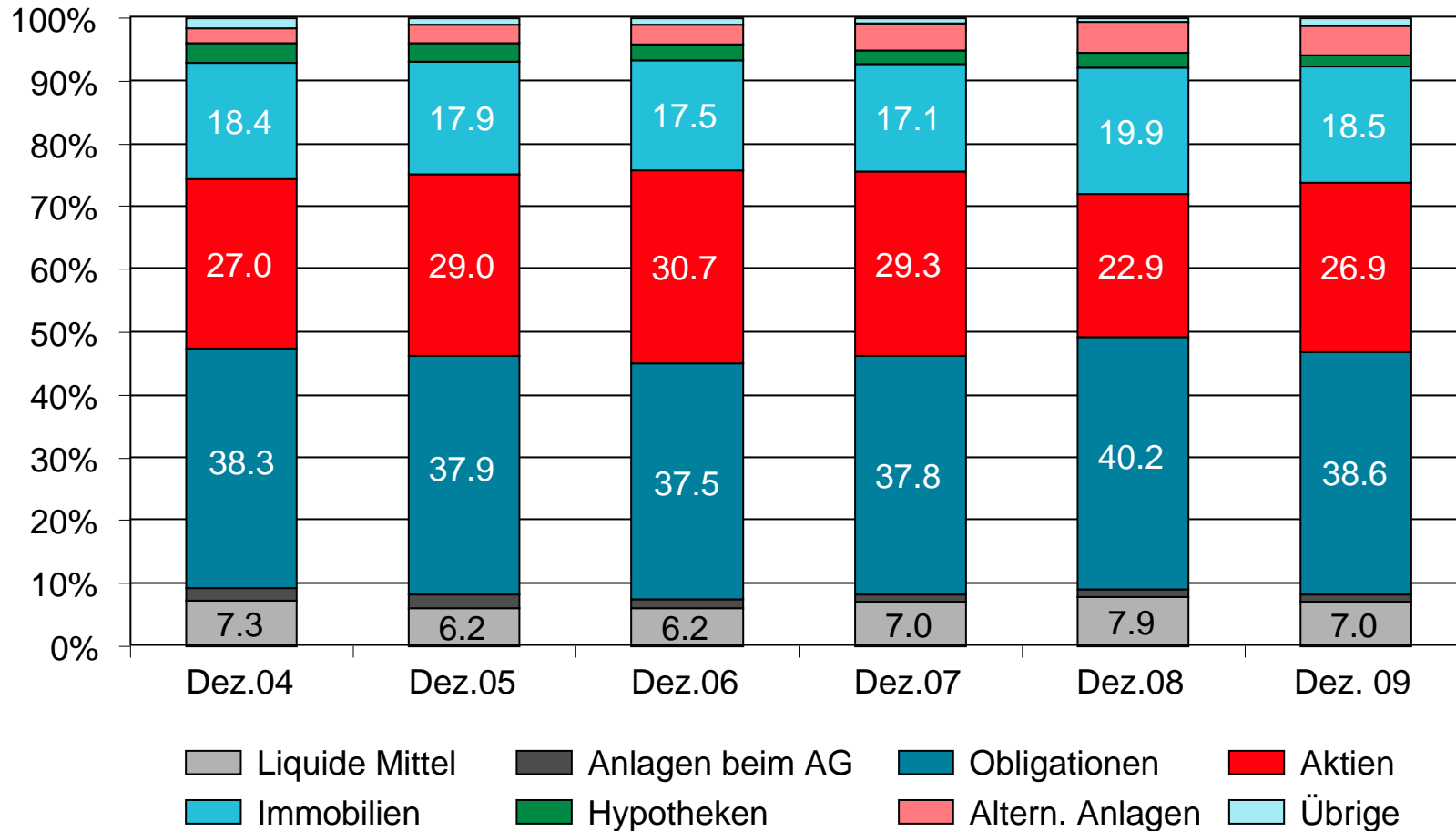


Aufteilung nach Vermögensklassen

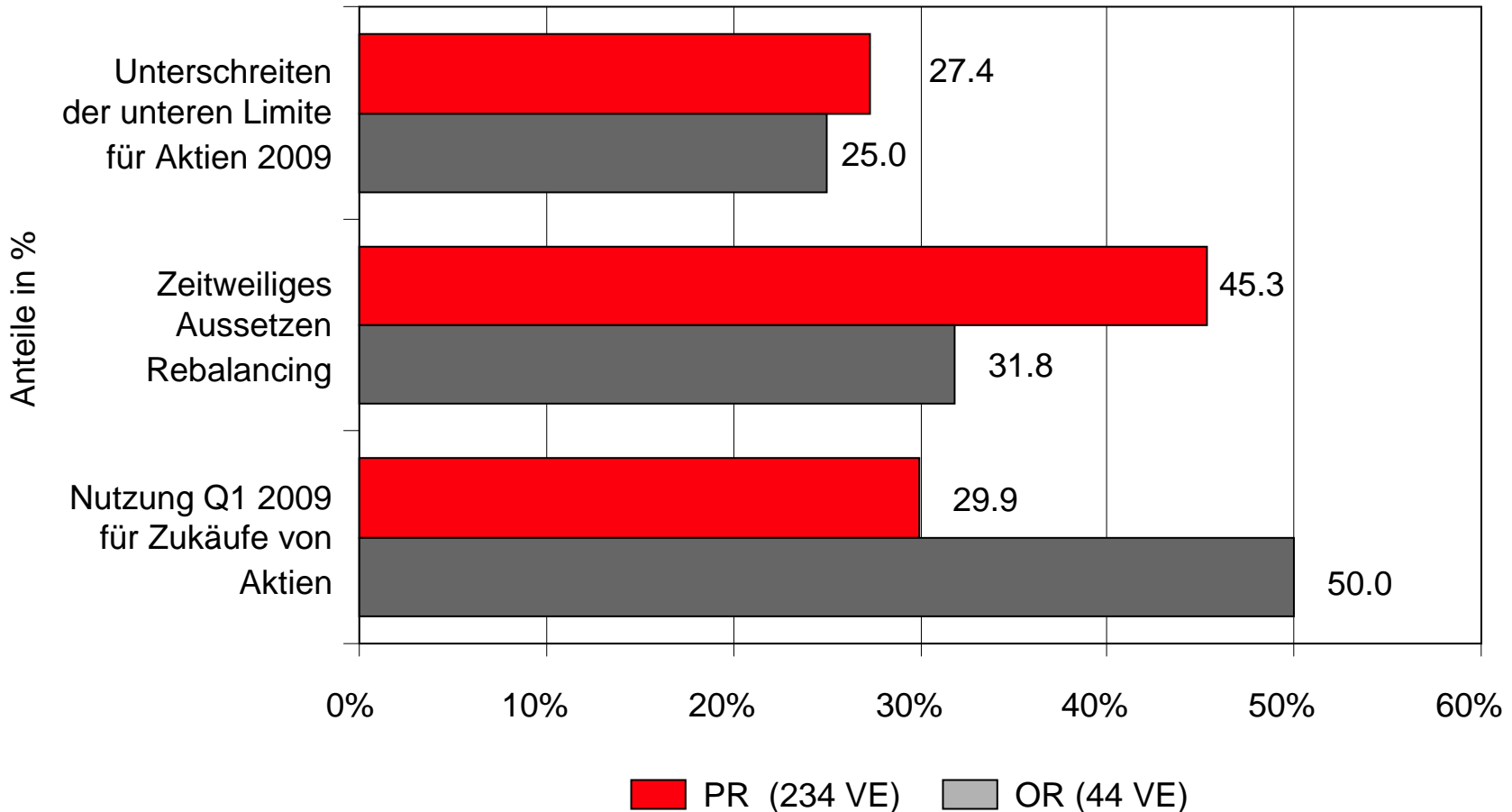


Zuteilung Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen nach Grösse

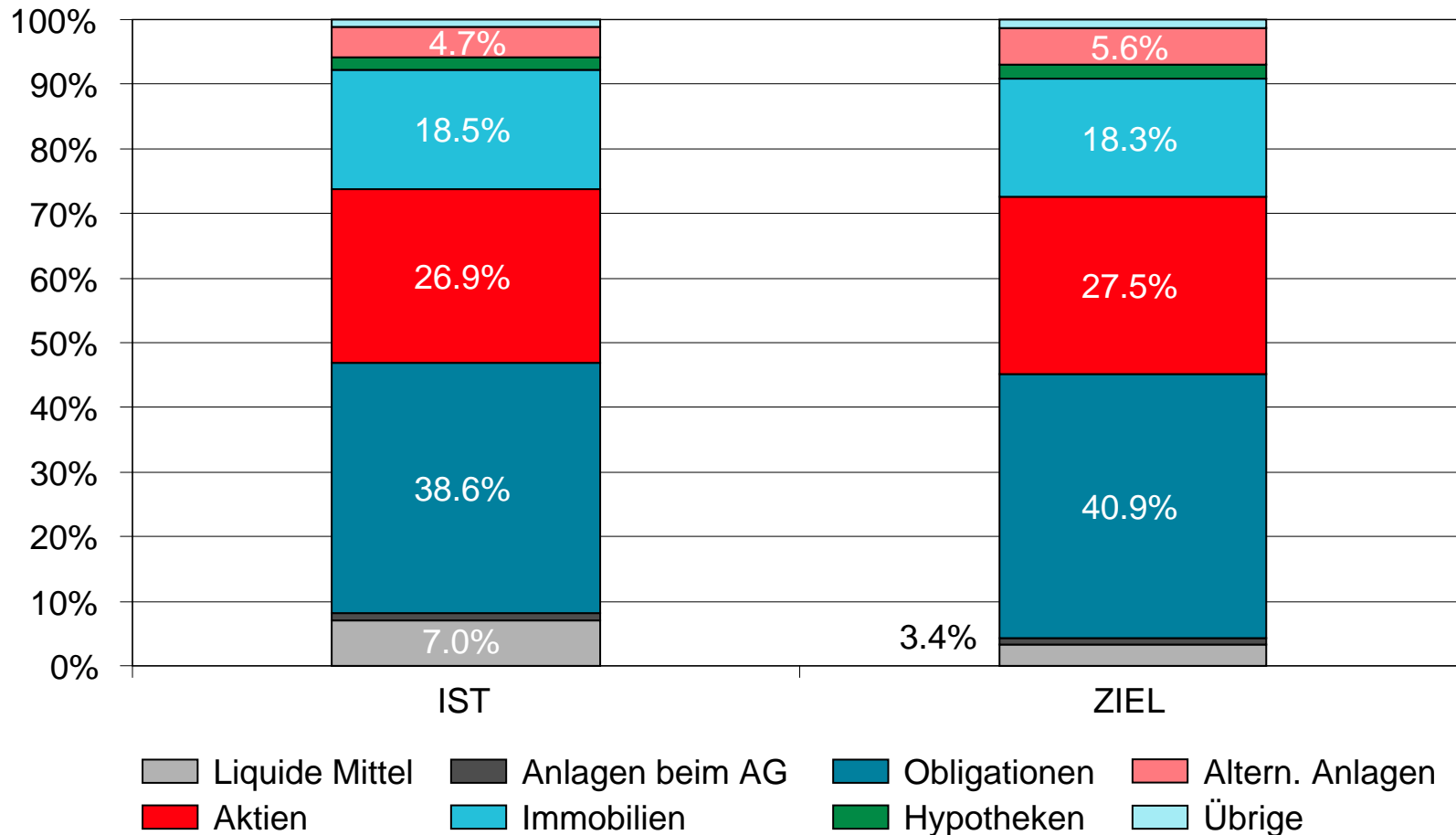
Asset Allocation im Mehrjahresvergleich (gleichgewichtet)



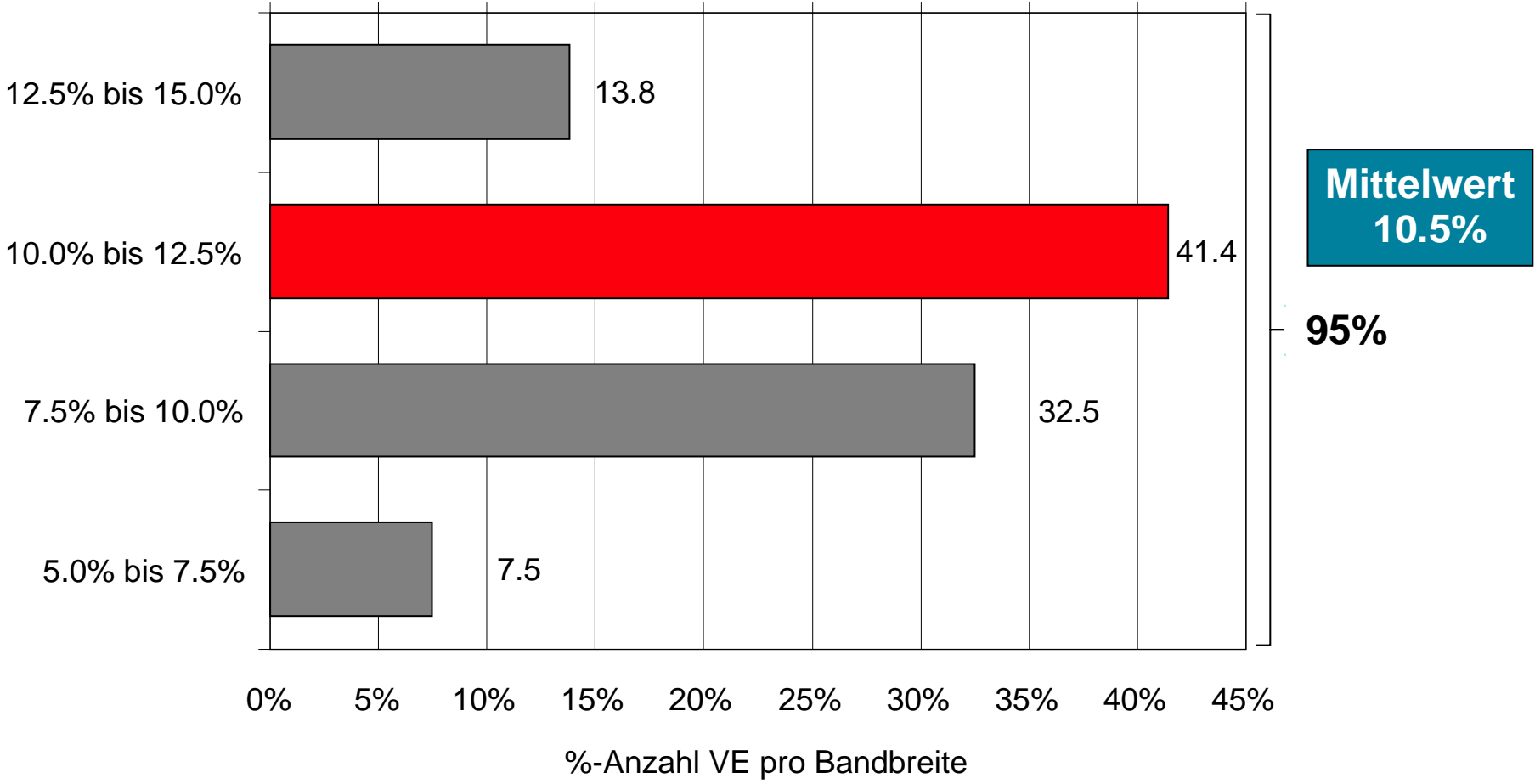
Massnahmen im Rahmen der taktischen Asset Allocation



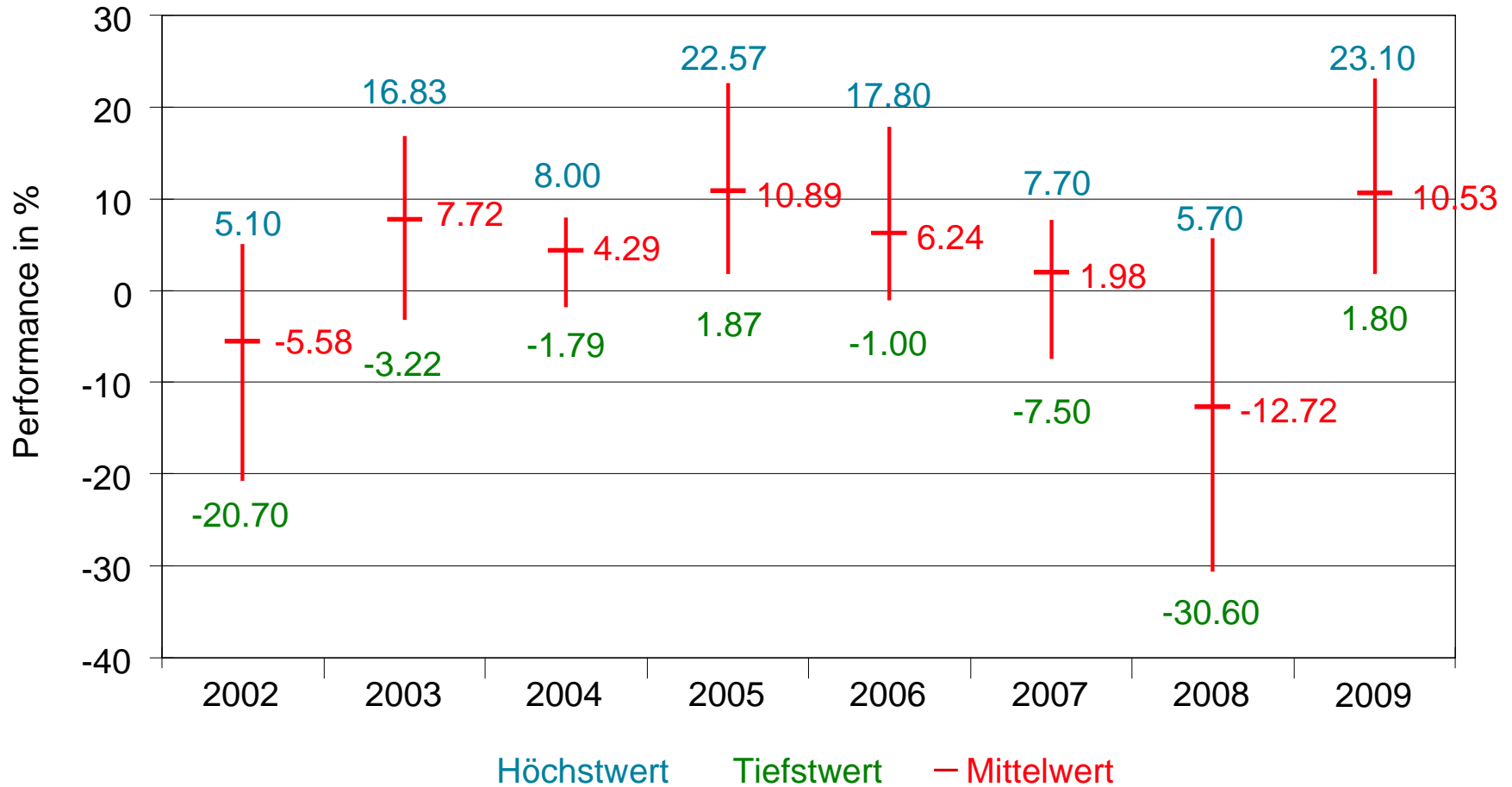
Asset Allocation – IST versus Ziel (gleichgewichtet)



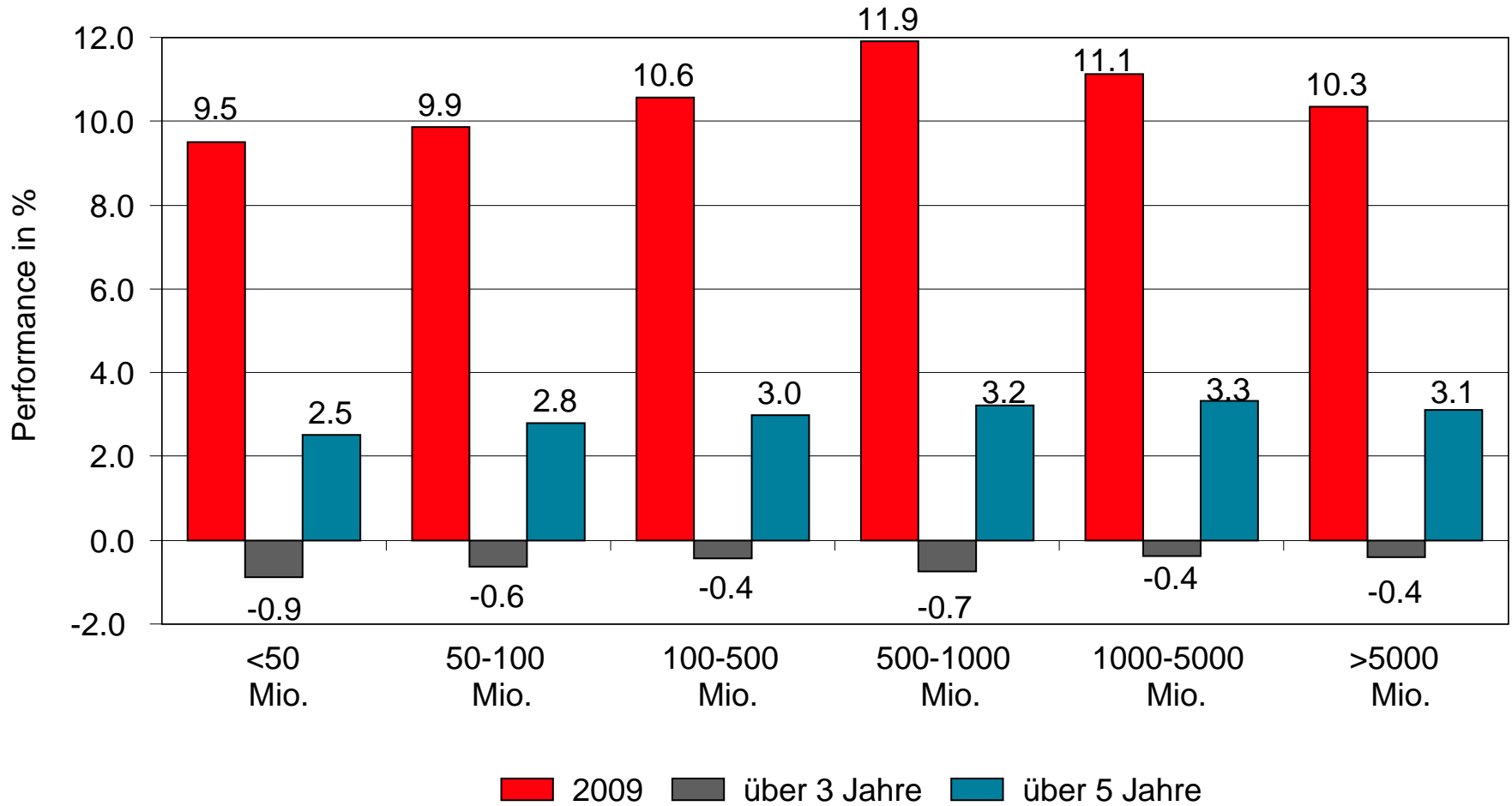
Streuung Performancedaten (2009)



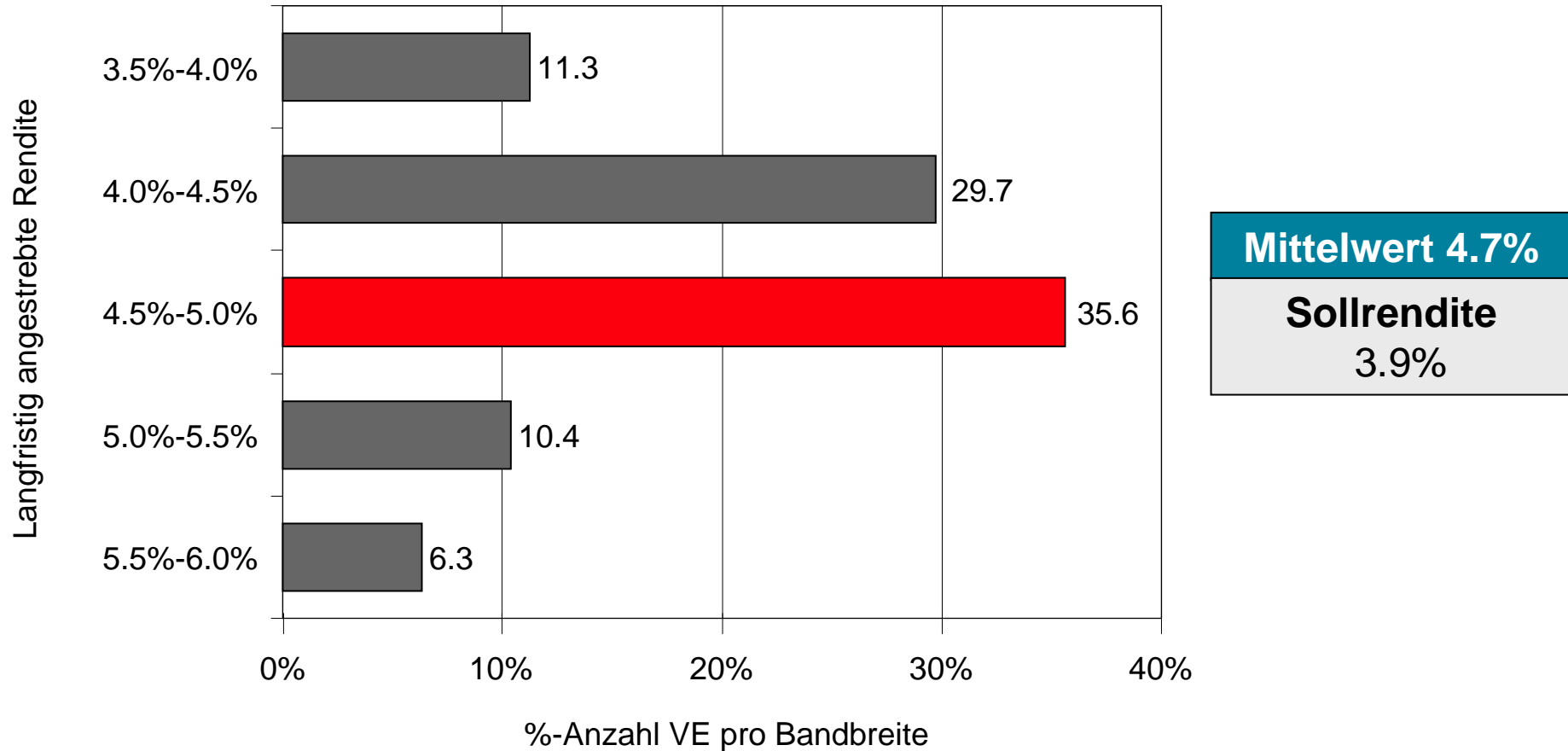
Entwicklung Nettoperformance



Mehrjahresperformance im Vergleich



Zielrendite – Langfristig angestrebte Performance (auf Gesamtvermögen inkl. Immobilien)



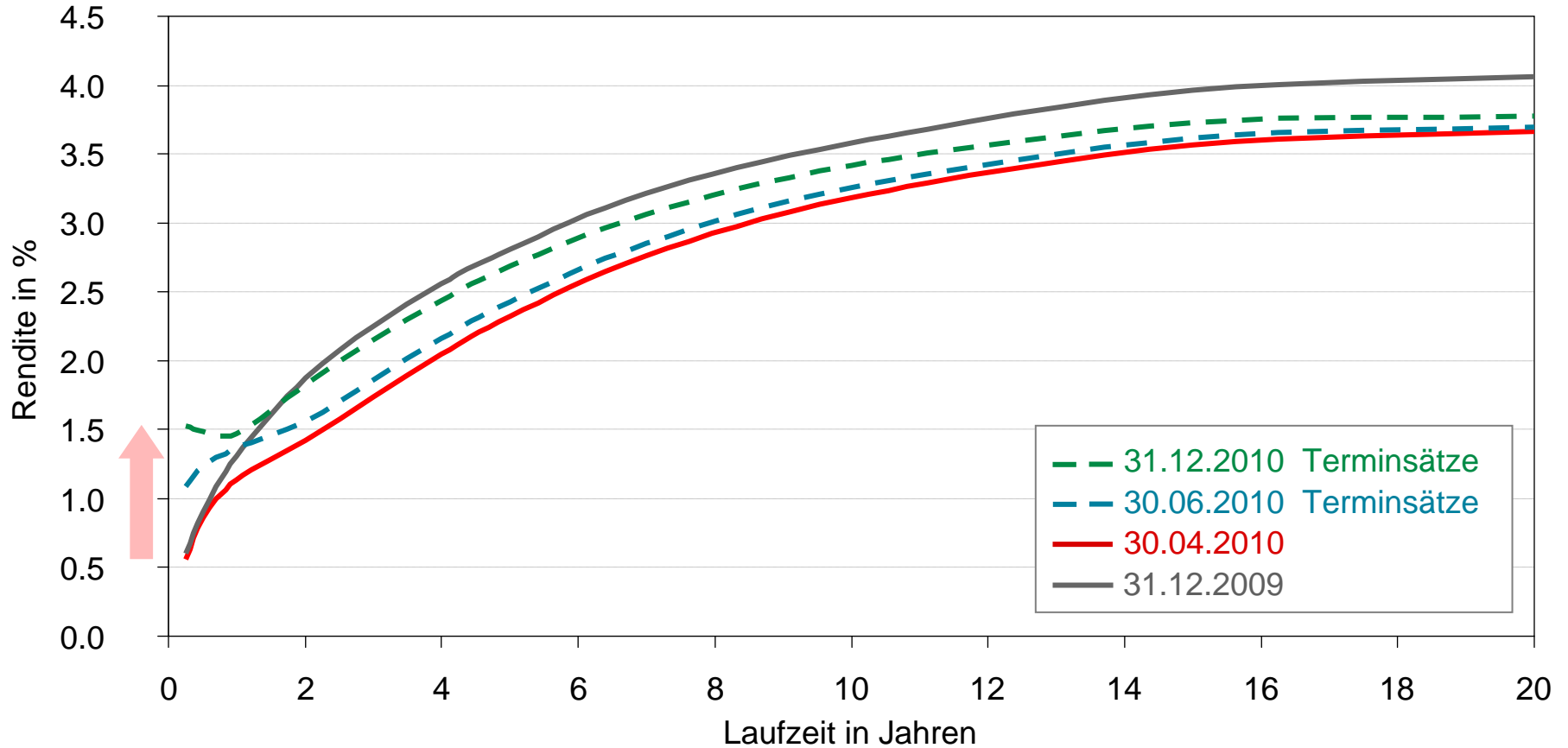
Thesen 2010

1. Zinsen: Länger tief als erwartet – für die „Guten“
2. EURO-Staatsobligationen unattraktiv – Satelliten beimischen
3. Aktienmärkte - vom Optimismus zur Realität
4. Aktien noch attraktiv, aber nicht mehr billig
5. Fokus auf dividendenstarke Titel in Europa

These 1

Zinsen: Länger tief als erwartet – für die „Guten“

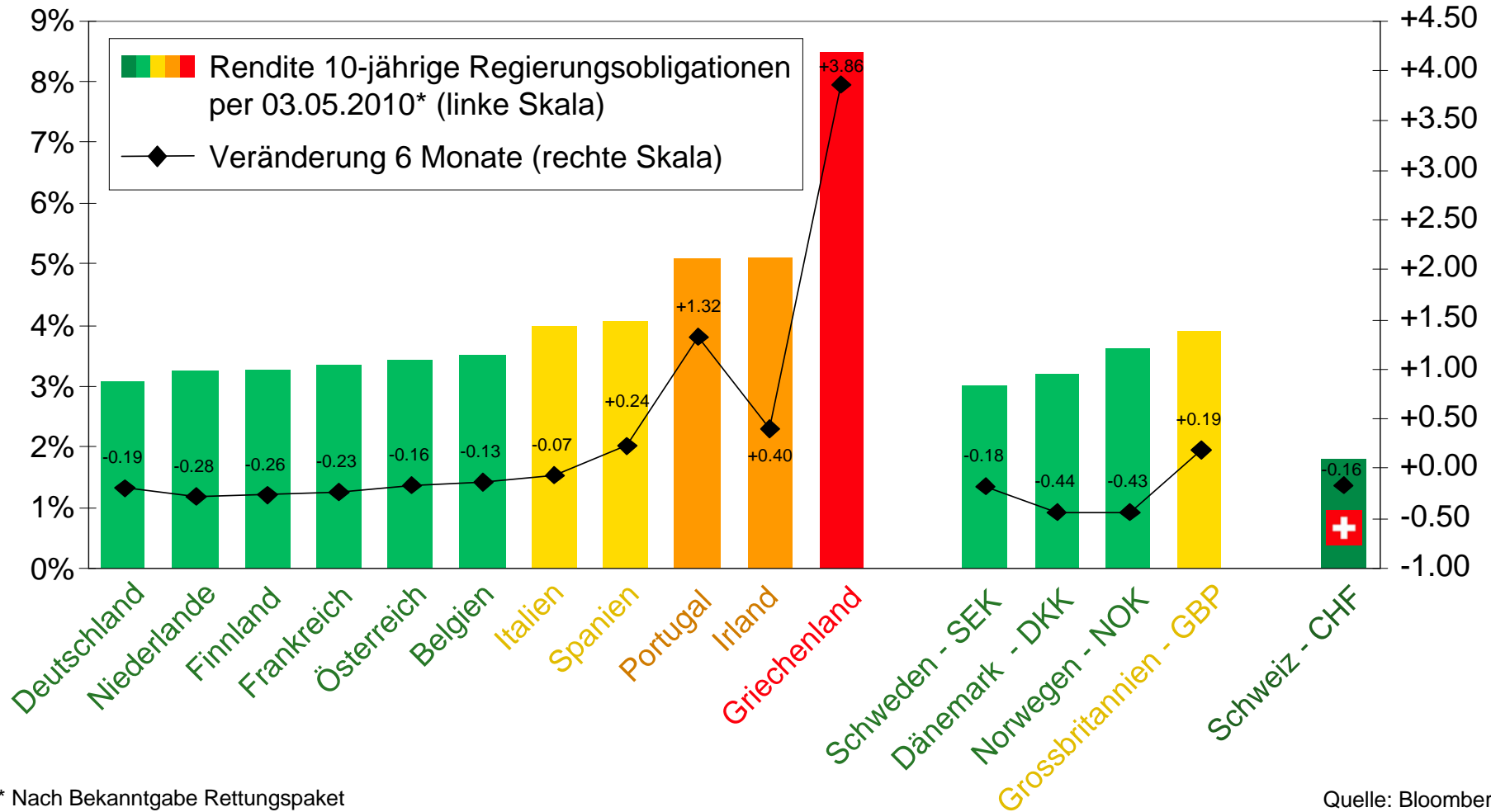
EURO-Zinsstrukturkurve und Terminalsätze – Swap-Basis



Quelle: Bloomberg

These 2

EURO-Staatsobligationen unattraktiv – Satelliten beimischen



* Nach Bekanntgabe Rettungspaket

Quelle: Bloomberg

Griechenland – nur eine kurzfristige Lösung?

- Politische Lösung („Europäische Lösung“) ist beschlossene Sache
- Weg aus der Krise ist vorgezeichnet
- Höhe der notwendigen Hilfe definiert
- Lediglich eine Verschiebung der Probleme (Budgetdefizite, Steuern)
- 1. Schritt: Fixierung der öffentlichen Finanzen
- 2. Schritt: Umfassende Reformprogramme
- EURO bleibt strukturell gegenüber CHF unter Druck

Bildquelle: Economist

Obligationenstrategie: Satelliten beimischen

Satelliten

- Unternehmensanleihen gehedged in CHF
- High Yield
- „Nebenwährungen“ (GBP, SEK, NZD) attraktiver als EURO und JPY
- Emerging Market Debt

Begründung

- Immer noch attraktive Mehrrendite („Carry“) vs. Ausfallrisiken
- Begünstigt durch wirtschaftliche Erholung
- Carry, Bewertung und Kreditqualität vs. Abwertungsgefahr des EURO
- Government Bond Index EMMA Global Diversified: Mehrrendite von rund 400 Basispunkten vs. US Treasuries; hohes Wirtschaftswachstum; tieferer Verschuldungsgrad

These 3

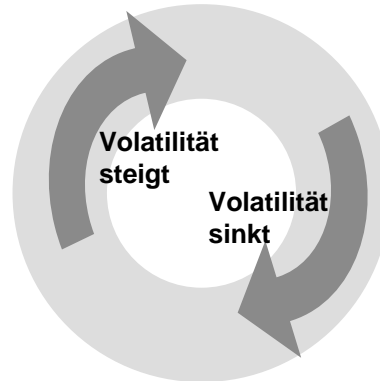
Aktienmärkte - vom Optimismus zur Realität Aktienmarktzyklen Europa ex UK

1. Angst

- Marktbewegungen vom Höchst- zum Tiefpunkt
- Erwartungen werden enttäuscht
 - Schlechteste Performance: -24.9%
 - Gewinnrückgang: -7.3%

4. Optimismus

- KGV wächst schneller als Erträge
- Erwartungen extrapolieren
 - Zweitbeste Performance: +27.1%
 - Schwaches Gewinnwachstum: +2.3%



2. Hoffnung

- Ausweitung des KGV
- Erwartung einer besseren Zukunft
 - Höchste Performance: +51.2%
 - Geringes Gewinnwachstum: +0.7%

3. Realität

- Erträge wachsen schneller KGV
- Erwartungen werden von der Realität eingeholt
 - Zweitschlechteste Performance: +10.9%
 - Höchstes Gewinnwachstum: +22.5%

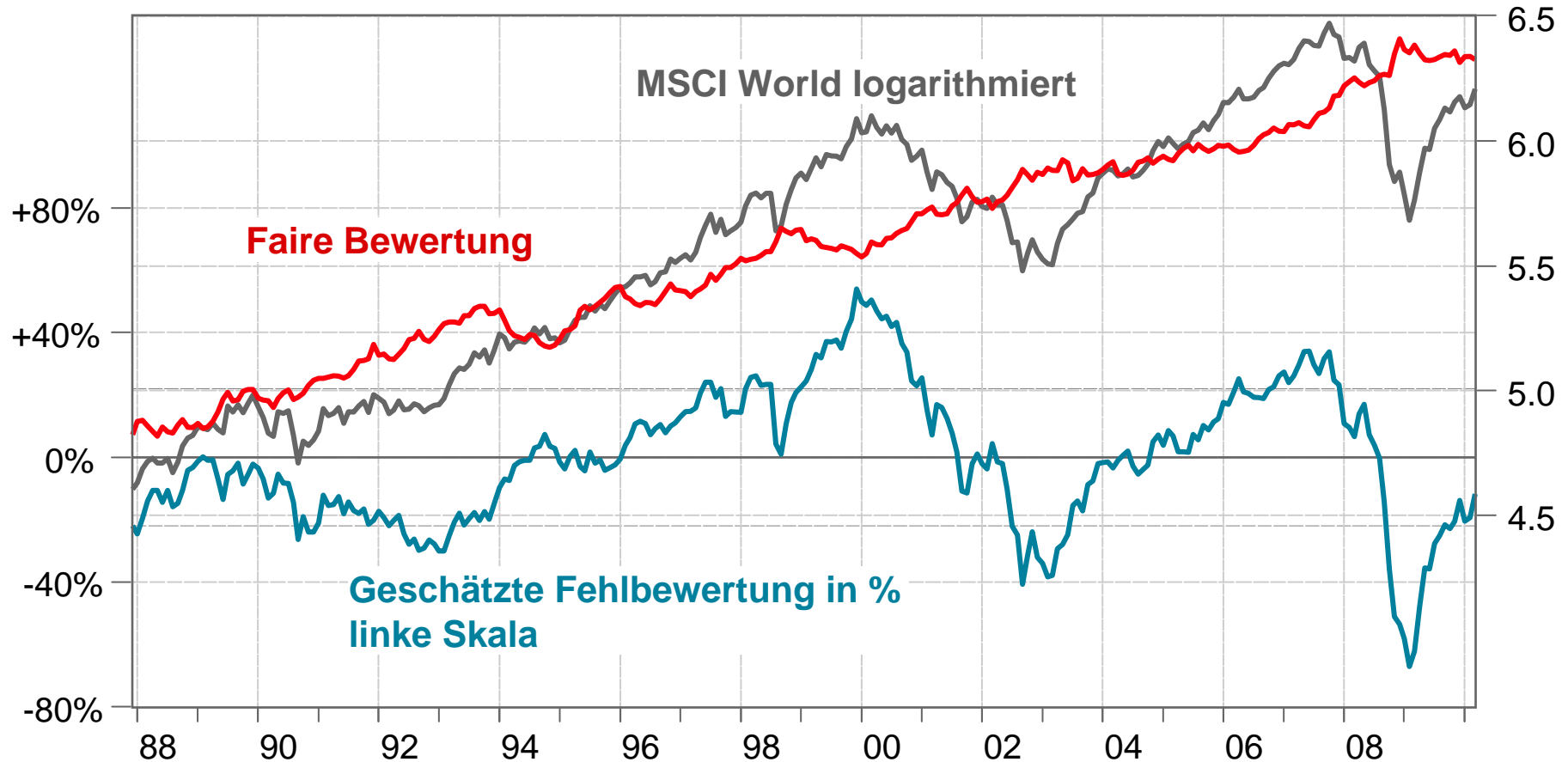
Daten seit 1970 für Aktien Europa ex UK; alle Wachstumsraten entsprechen annualisierten Durchschnittswerten.

Quelle: Goldman Sachs
Global ECS Research

These 4

Aktien noch attraktiv – aber nicht mehr billig

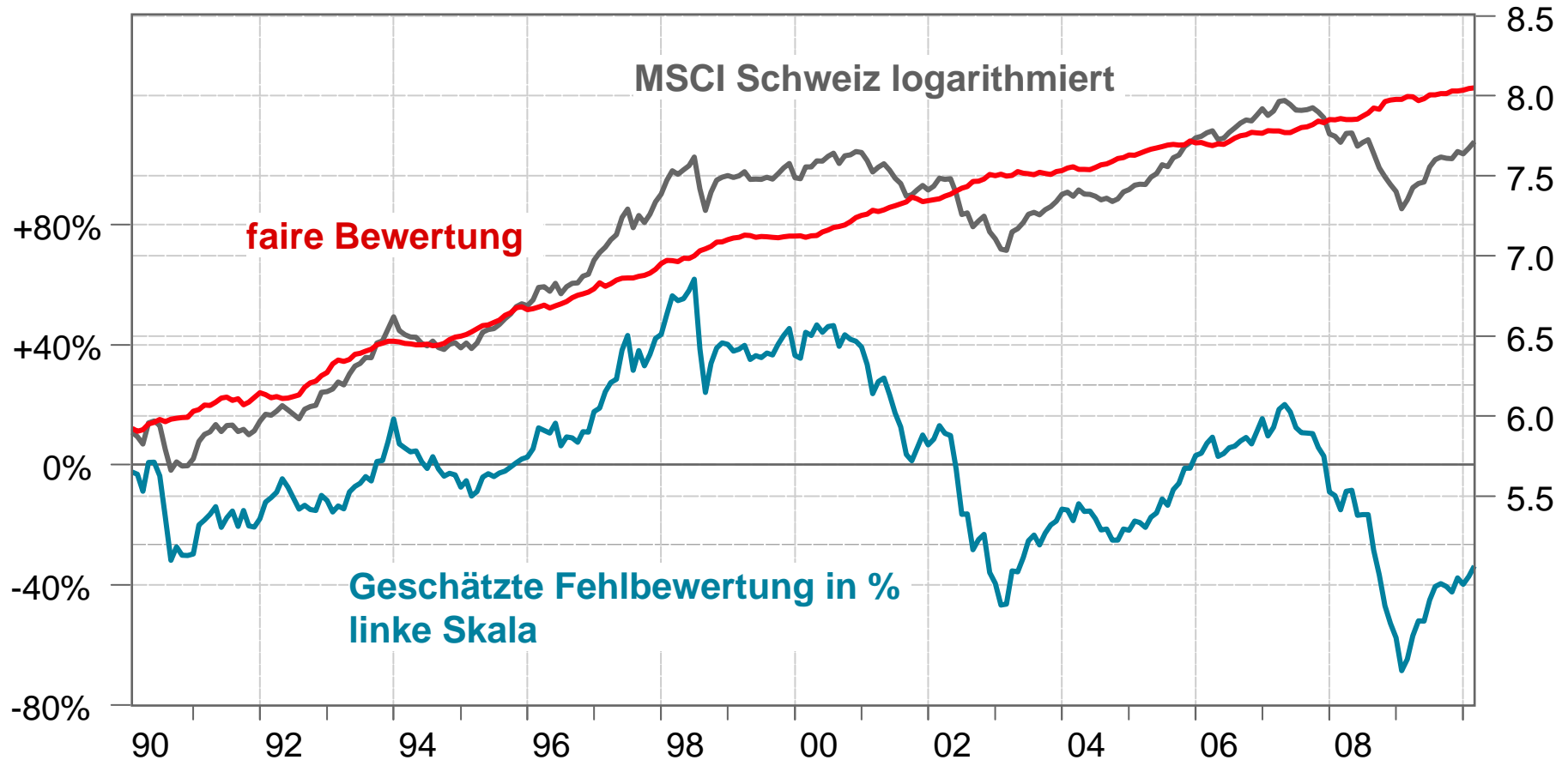
MSCI Welt – Bewertung mit Trendgewinnen: 12% unterbewertet



Stand: April 2010

Quelle: Datastream

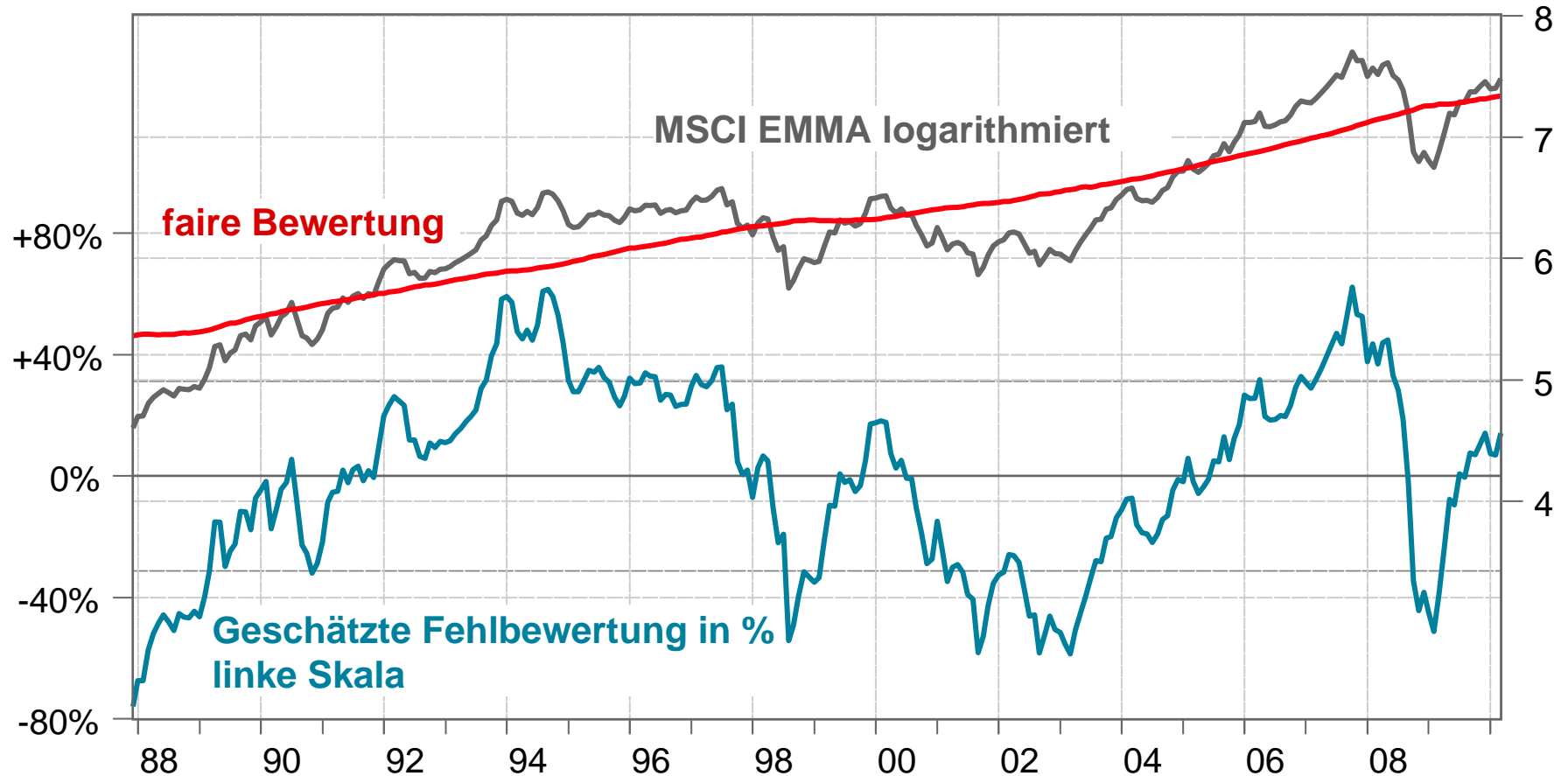
MSCI Schweiz – Bewertung mit Trendgewinnen: 34% unterbewertet



Stand: April 2010

Quelle: Datastream

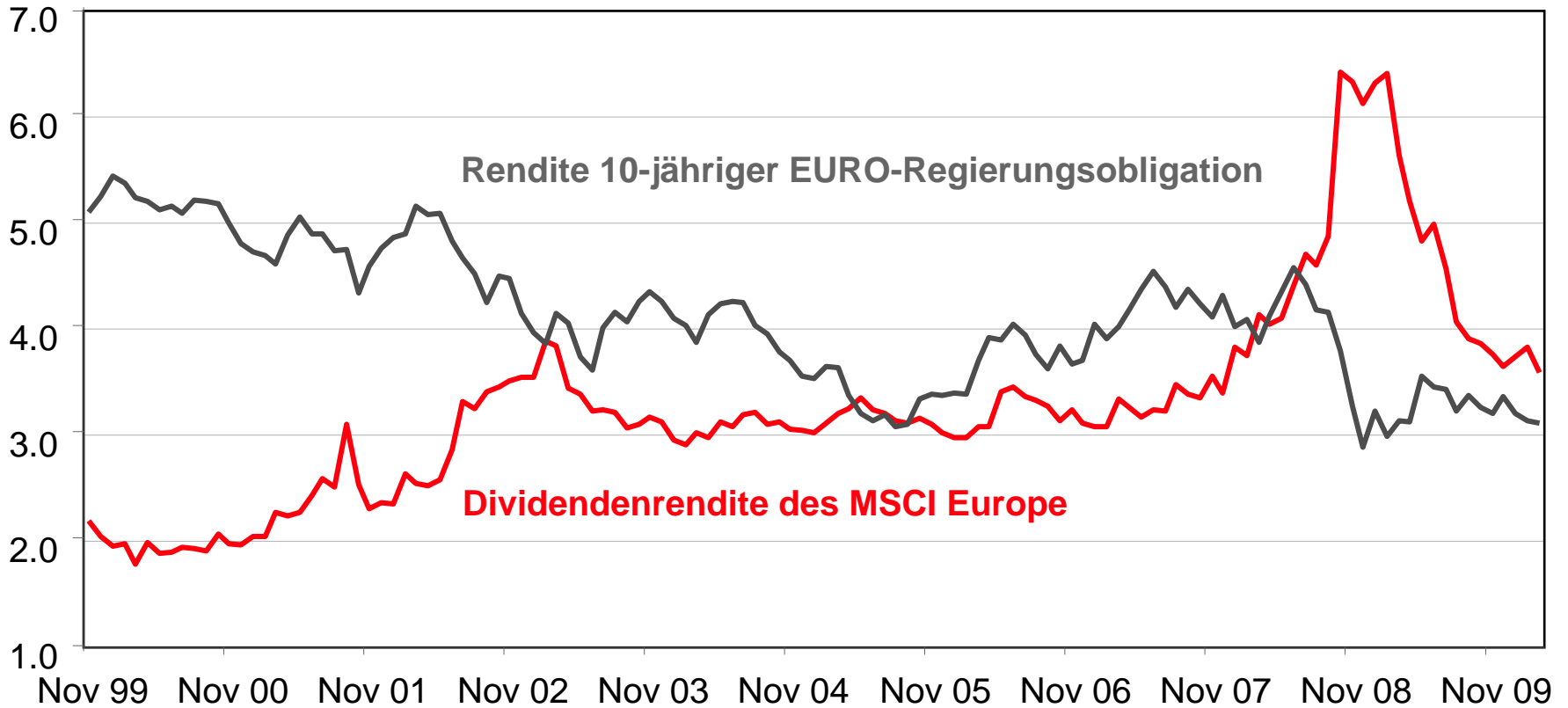
MSCI EMMA – Bewertung mit Trendgewinnen: 14% überbewertet



Stand: April 2010

These 5

Fokus auf dividendenstarke Titel in Europa



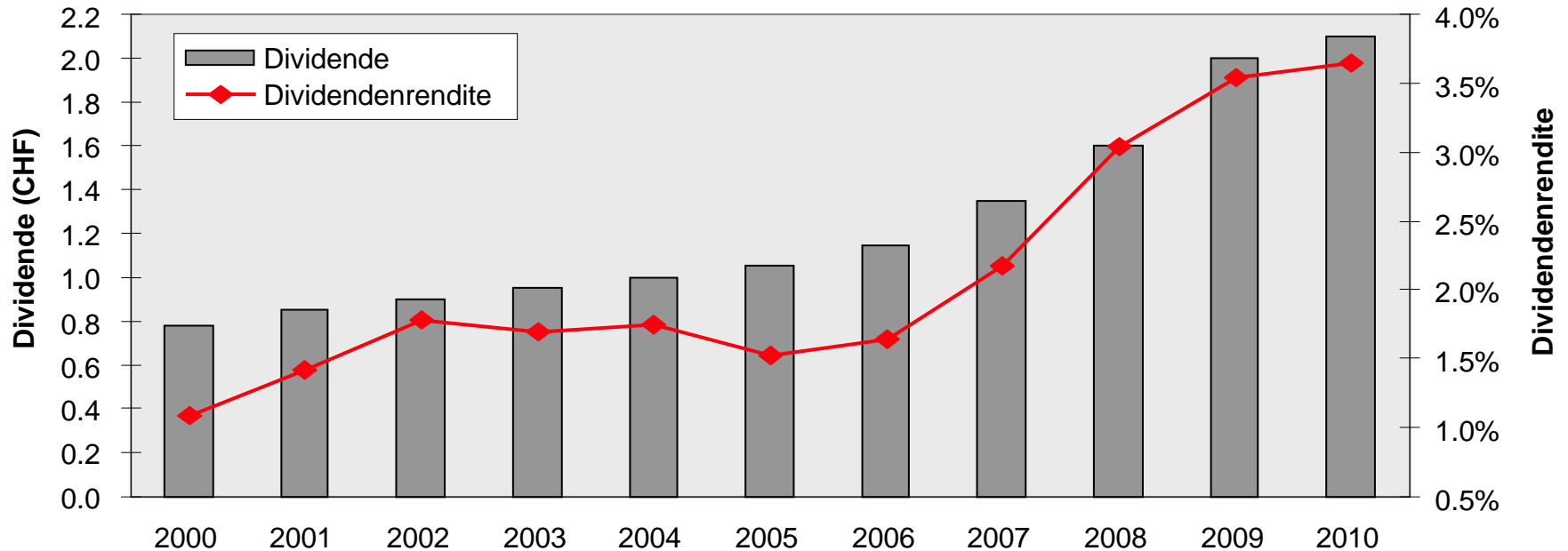
Stand: März 2010

Quelle: Datastream

Aktien vs. Bonds – Novartis Namenaktie

- Kurs-Gewinn-Verhältnis von 11 (Schätzung für 2010)
- Dividendenrendite 3.8 % (geschätzte Dividende 2011 CHF 2.30 -> 4 %)
- Durchschnittliches Dividendenwachstum von 15 % über 5 Jahre

Entwicklung der Dividende (linke Skala) und der Dividendenrendite (rechte Skala)



Ohne Aktiensplit.
Dividendenrendite basierend auf dem Endkurs im Auszahlungsjahr (2010: Kurs per 6.4.10).

Quelle: Bloomberg

Anlagestrategie 2010 – Risiken ausgewogen verteilen und flexibel agieren

Geldmarkt / Obligationen (untergewichten)

- Kurzfristige Anlagen und Staatsanleihen sehr unattraktiv
- Steilheit der Zinskurve ausnützen: Konzentriert in mittlere Laufzeiten investieren
- Unternehmensanleihen immer noch relativ günstig
- High Yield, Nebenwährungen und Emerging Market Debt attraktiv

Aktien (übergewichten)

- Nur noch leicht unterbewertet
- Aktien Schweiz günstig
- Gewinnmitnahmen auf Asien z. G. Japan
- Dividendenstarke Titel in Europa attraktiv

Alternative Anlagen (neutral gewichten)

- Funds of Hedge Funds im Vordergrund
- Rohstoffe halten